

Branche beim FDP-Landesparteitag in Mecklenburg-Vorpommern vertreten



V.l.n.r.: Steffen Rehr, Hagen Reinhold MdB, René Domke, Karoline Preisler, Dr. Johannes Weise, Thomas Knollmann. (Foto: DAW/AWI)

Der Verband der Automatenkaufleute Berlin und Ostdeutschland e.V. und der Dachverband Die Deutsche Automatenwirtschaft e.V. (DAW) waren gemeinsam beim Landesparteitag der FDP Mecklenburg-Vorpommern am vergangenen Wochenende in Ulrichshusen vertreten. Steffen Rehr, 2. Vorsitzender des Verbands der Automatenkaufleute Berlin und Ostdeutschland e.V., Dr. Johannes Weise, DAW-Länderreferent, und Thomas Knollmann, Leiter Presse und Kommunikation bei der DAW, standen den Delegierten für Gespräche zur Verfügung und informierten über die Branche. Unter anderen besuchten Hagen Reinhold MdB, René Domke, FDP-Landesvorsitzender Mecklenburg-Vorpommern, und Karoline Preisler, Europa-Spitzenkandidatin der FDP, den Stand.

Vor dem Hintergrund der anstehenden Kommunalwahlen

interessierten sich zahlreiche Delegierte und kommunale Mandatsträger für die drohenden Steuerausfälle bei der anstehenden Spielhallenreduzierung sowie für Qualität als Kriterium der Regulierung.